



Sammlung Theaterzettel

Die Galeerensklaven

Piccinni, Alexandre 1826-01-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof: u. Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 8. Januar, 1826.

Die Galeerensklaven.

Schauspiel in 3 Abtheilungen, aus dem Franzosischen metrisch übersetzt von Otto, Frbrn. v. Budberg.

Die zur Handlung gehörige Musik ift von Piccini.

		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Sophie, Pachterin, Wittwe		Mad. Ritter
Antoine Perrot, ihr Bruder		Herr Brandt
Louis, ihr Sohn		Mue. Robrer
Sustan		Herr Lowe
Deville, Major der Gensd'armerie .		Herr Ball
Martin, Posthalter		herr Grua d. a.
Ein Unbekannter		Herr Thurnagel
Johann Müller, Anecht bei Sophien	/•	Herr Mitter
Ein Bauer		Herr Wengand
Bauern, Bauerinnen, Sascher.		

Die Handlung geschieht in Frankceich, nahe bei einem Dorfe, in Sophiens Pachthofe.

Der Anfang ift um 6 Ubr, bas Ende gegen balb 9 11br.

Die Freibillette find fur beute aufgeboben.

Montag, ben 9. Januar:

Ball im kleinen Saale. Ansang Abends 8 Uhr. — Eintrittspreiß: Die Person 24 fr. Dienstaa, den 10. Januar:

Liebhaber und Nebenbuhler in einer Person.